



Udo Martin (Vorstand), Frank Engelhardt (Geschäftsstellenleiter), Friedrich Kesper (Leiter Organisation) und Torsten Zimmer vor der Geschäftsstelle der Waldecker Bank, die komplett saniert wird. Fotos: Rainer Rüsich/www.badestadt.de

Sanierung für 2,5 Millionen

Geschäftsstelle der Waldecker Bank wird aufwendig modernisiert

Die Waldecker Bank investiert in die Komplettsanierung der Bad Wildunger Geschäftsstelle am Breiten Hagen rund 2,5 Millionen Euro.

VON RAINER RÜSCH

Bad Wildungen. Mit der Aufstellung und Einrichtung von speziellen Bank-Containern vor der Waldecker Bank im Breiten Hagen war klar: Hier tut sich was. Nach Inbetriebnahme des Servicebereichs und der Unterbringung der Kundenberater im rund 100 Meter entfernten ehemaligen Arbeitsamt (über C&A) rollten die ersten Baumaschinen an. Ein Bauzaun wurde aufgestellt, Sicherungsmaßnahmen wurden vorgenommen, ein Bau-schild listete wichtige Informationen auf.

In einem Pressegespräch erläuterten Vorstand, Organisationsleiter, Geschäftsstellenleiter und Architekt die umfangreichen Bauarbeiten, die voraussichtlich bis etwa Ende Juli 2015 dauern. Der aus dem Jahr 1974



So soll sich die Geschäftsstelle nach Abschluss der Bauarbeiten im Sommer 2015 präsentieren. Zeichnung: Architekturbüro Zimmer

stammende Baukörper, der in den Folgejahren durch einen Anbau erweitert und auch teilsaniert wurde, wird derzeit komplett entkernt, die Balkone werden abgenommen. Im Erdgeschoss sollen Wände entfernt werden, um die Raumaufteilung den heutigen, auch barrierefreien Anforderungen anzupassen.

Ein großzügiger Eingangsbereich mit Selbstbedienungselementen wie Geld- und Einzahlungsautomaten und Kontoauszugsdrucker ist vorgesehen. In den sieben großzügigen rückwärtigen Beratungsräumen ist Diskretion oberstes Gebot. Es wird zwar alles neu, „aber man

wird den Charakter der Waldecker Bank wiederfinden“, ist sich Vorstand Udo Martin sicher. Modernste Sicherheitstechnik wird durch Spezialunternehmen eingebaut, die im Bankbereich tätig sind. Ansonsten, so wird betont, sind heimische Firmen mit der Ausführung von Arbeiten beauftragt.

In das Gebäude integriert wird ein Aufzug. Damit wird Gehbehinderten und Senioren der Zugang erheblich erleichtert, denn früher führten 50 Stufen bis zur Anwaltskanzlei im zweiten Obergeschoss. Die Räume im zweiten Obergeschoss, so Vorstand und Architekt, werden

ebenfalls entkernt. In diesen 280 Quadratmeter großen Bereich sollen neue Mieter einziehen, die auch auf die Aufteilung Einfluss nehmen können, so Architekt Torsten Zimmer gegenüber der WLZ-FZ.

Servicecenter zieht nach Wildungen um

In die Komplettsanierung, die auch den neusten energetischen Stand beinhaltet, investiert die Bank 2,5 Millionen Euro. Auf Teilen der 804 Quadratmeter umfassenden Nutzfläche ziehen lokale Vertreter und Partner wie R+V-Versicherung, Bausparkasse Schwäbisch Hall und die Genoba-Immobilien GmbH ein. Mit Inbetriebnahme der Wildunger Filiale zieht auch das Kunden-Service-Center (Telefonfiliale) aus Korbach in die Badestadt um.

Mit der Fertigstellung wird Ende Juli 2015 gerechnet. Bei einem Tag der offenen Tür haben Kunden und Interessierte Gelegenheit, die Geschäftsräume der „neuen“ Waldecker Bank zu besichtigen.